

Chemische Grenzwerte

Eine Standortbestimmung von
Chemikern, Juristen, Soziologen und
Philosophen

Herausgegeben von
P. Janich, R C. Thieme und N. Psarros

Workshop im Programm
„Chemie und Geisteswissenschaften“
des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft,
Bonn-Bad Godesberg, 28.-29. November 1997
gefördert vom Fonds der Chemischen Industrie
und vom Verband der Chemischen Industrie e.V

WILEY-VCH

Weinheim • New York • Chichester • Brisbane • Singapore • Toronto

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Peter Janich

Grenzwerte im Spannungsfeld zwischen intuitiver Toxikologie und "Risk Stories" - Wie lassen sich Konflikte um Grenzwerte heilen?

Peter M. Wiedmann

Umweltstandards: Grundlegungs- und Umsetzungsprobleme 25

Carl Friedrich Gethmann

Der wahre Meßwert - Erkenntnistheoretische Probleme einer technischen Praxis 37

Peter Janich

Gütekriterien von Analysenverfahren und ihre Bedeutung bei der Festlegung von chemischen Grenzwerten 51

Günther Tölg

Grundprinzipien für die Ableitung von Grenzwerten 67

H.-Peter Gelbke

Grenzwertfindung bei limitierter Datenlage: Arbeitsplatz-Richtwerte (ARW)-Konzept des Ausschusses für Gefahrstoffe (AGS) und des VCI 73

Gerhard Schlüter et al.

Anforderungen an arbeitsmedizinisch-toxikologische Analysen (Biomonitoring) - Stand der Technik 81

Jürgen Angerer und Gerhard Lehnert

Gegenwärtige Praxis der Feststellung von Grenzwerten für chemische Stoffe am Arbeitsplatz in der Bundesrepublik und der EU 97

Hermann M. Bolt

Grenzwerte in der Praxis von Verwaltung und Gerichten	101
<i>Reinhard Hendl</i>	
Grenzwerte im europäischen Umweltrecht	121
<i>Meinhard Schröder</i>	
Vom Sein zum Sollen? Die Problematik der Festlegung chemischer Grenzwerte vor dem Hintergrund toxikologisch-chemischer Wirkungserkenntnisse	135
<i>Nikos Psarros</i>	
Programm Chemie und Geisteswissenschaften	157
Register	161